

Museum Schwedenspeicher

Wasser West 39
21682 Stade

Tel: +49 4141 79773-0
Fax: +49 4141 79773-99

info@museen-stade.de
[https://www.museen-stade.de/
schwedenspeicher/](https://www.museen-stade.de/schwedenspeicher/)

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 23. Juni 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Museum
Schwedenspeicher

©Sandra Junge



Museum
Schwedenspeicher

©Guido Frank

Parken

Parkmöglichkeiten



Luftlinie liegt das Parkhaus von Kaufland knapp 100 m vom Museumseingang entfernt. Der Weg vom Parkplatz durch das Gebäude, den Haupteingang von Kaufland zum Museum beträgt aber über 400 m.

Das Museum liegt in der historischen Altstadt von Stade, die autofrei ist. Es gibt daher keine Parkmöglichkeiten direkt am Museum, Ein- und Ausstiegsmöglichkeit für den Beifahrer am Fahrstuhl und am Nebeneingang des Museums sind vorhanden. Auf der Homepage des Museums werden Parkmöglichkeiten wie folgt benannt:

Behindertenparkplätze gibt es im direkt benachbarten "Kaufland-Parkhaus". Dort steht allerdings an den Sonntagen kein Aufzug zur Verfügung! An den Wochenenden dürfen Besucher daher die Behindertenparkplätze vor dem Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Stade, Hansestraße 18, 21682 Stade nutzen.

Luftlinie liegt das Parkhaus von Kaufland knapp 100 m vom Museumseingang entfernt. Der Weg vom Parkplatz durch das Gebäude, den Haupteingang von Kaufland zum Museum beträgt aber über 400 m. Der Parkplatz der Stadtwerke Stade liegt tatsächlich nur 100 m vom Nebeneingang entfernt.

Haupteingang Museum Schwedenspeicher



Haupteingang
Museum
Schwedenspeicher

©Guido Frank

Eingangsbereich Haupteingang



Eingangsbereich
Haupteingang

TV LK Stade



Eingangsbereich
Haupteingang

TV LK Stade



Eingangsbereich
Haupteingang

TV LK Stade

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 198 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 230 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Eingangstreppe Museum Schwedenspeicher



Eingangstreppe
Museum
Schwedenspeicher

©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Nebeneingang Museum Schwedenspeicher



Nebeneingang
Museum
Schwedenspeicher

©Guido Frank

Eingangsbereich Nebeneingang



Eingangsbereich
Nebeneingang

TV LK Stade

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

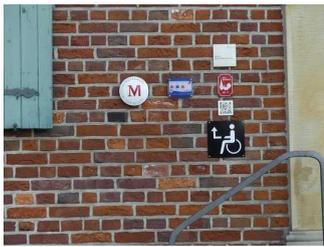
Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Weg vom Haupteingang zum Nebeneingang



Weg vom
Haupteingang zum
Nebeneingang

©TV LK Stade



Weg vom
Haupteingang zum
Nebeneingang

©TV LK Stade

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 20 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Ein Schild am Haupteingang weist den Weg zum Nebeneingang. Dieser ist ebenfalls ausgeschildert. Um zum Nebeneingang zu gelangen, muss eine kleine Seitenstraße links neben dem Haupteingang genutzt werden.

Weg Nebeneingang Ausstellungsraum



Weg Nebeneingang
Ausstellungsraum

©TV LK Stade



Flur vom
Nebeneingang zum
Ausstellungsraum
Erdgeschoss

©TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Kasse / Ticketschalter



Kasse / Ticketschalter

©Guido Frank

Schalter/Tresen/Kasse



Schalter/Tresen/
Kasse

©TV LK Stade



Schalter/Tresen/
Kasse

©TV LK Stade

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 560 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 114 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 114 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Wege im EG



Weg zur Kasse

TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 50 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Shop



Shop

©Guido Frank

Shopbereich



Shopbereich

©TV LK Stade



Shopbereich

©TV LK Stade

BREITE des Raums: 3,5 m

TIEFE des Raums: 4 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Wege im EG



Weg zur Kasse

TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 50 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

EG: Ausstellung Stadtgeschichte



EG: Ausstellung
Stadtgeschichte

©Guido Frank

Automat

Kaffeeautomat SB-Bereich Erdgeschoss



Kaffeeautomat SB-
Bereich Erdgeschoss

©TV LK Stade



Kaffeeautomat SB-
Bereich Erdgeschoss

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 1500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 205 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 150 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 125 cm

Snack-Automat SB-Bereich Erdgeschoss



Snack-Automat SB-
Bereich Erdgeschoss

©TV LK Stade



Snack-Automat SB-
Bereich Erdgeschoss

©TV LK Stade

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 1500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 156 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 136 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 55 cm

Getränke-Automat SB-Bereich Erdgeschoss



Getränke-Automat
SB-Bereich
Erdgeschoss

©TV LK Stade



Getränke-Automat
SB-Bereich
Erdgeschoss

TV LK Stade

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 1500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 156 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 137 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 65 cm

Anmerkungen für den Gast: Bedienelement niedrig ggf 120 cm, je nachdem, ob dazu nur das Tastenfeld zählt, oder auch die Getränke- und Geldausgabe.

Ausstellungsbereich Erdgeschoss



Ausstellungsraum
Erdgeschoss

©TV LK Stade



Impression
Sonderausstellung
Erdgeschoss

©TV LK Stade



Ausstellungsraum
Erdgeschoss

©TV LK Stade



Medientische im
Ausstellungsraum
Erdgeschoss

©Sandra Junge



Zeitkapseln und
Medientische

©Sandra Junge

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 155 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Monitore, z. T. mit Akkustik, Touchscreen, Audiovisuelle Zeitkapseln

Flur/Weg/Gang innen

Weg Nebeneingang Ausstellungsraum



Weg Nebeneingang Ausstellungsraum

©TV LK Stade



Flur vom Nebeneingang zum Ausstellungsraum Erdgeschoss

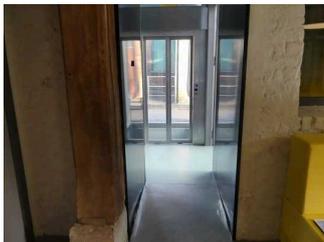
©TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Weg zum Aufzug



Weg zum Fahrstuhl

©TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 210 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Wege im EG



Weg zur Kasse

TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 50 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

1. OG: Ausstellung "Die Hanse"

Ausstellungsraum 1. OG



Impression
Hanseausstellung 1.
Etage

©TV LK Stade



Hanseausstellung 1.
Etage

©TV LK Stade



Interaktives
Ausstellungselement
Musuem
Schwedenspeicher 1.
Etage

©TV LK Stade



Impression
Hanserondell von
Innen

©TV LK Stade



Ausstellungsraum 1.
Etage

©TV LK Stade



Ausstellungsraum 1.
Etage

©TV LK Stade

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: illuminierte Modelle, interaktives Modell mit Videoprojektion, Mitmachstation, Modell mit Hörspiel zur Geschichte der Hanse,

Treppe vom EG bis 2. OG



Treppe vom EG bis 3. OG

©Guido Frank

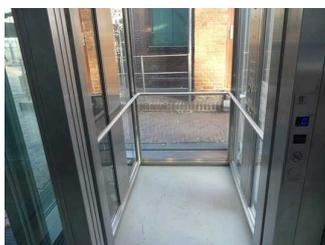
Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug EG bis 2. OG



Aufzug Museum Schwedenspeicher

©TV LK Stade



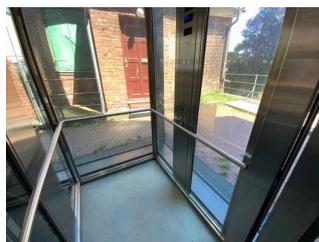
Bedienungselemente Fahrstuhl innen

©TV LK Stade



Aufzug EG bis 3. OG

©Guido Frank



Aufzug EG bis 3. OG

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 210 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 160 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 160 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur 1. OG



Flur 1. OG

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

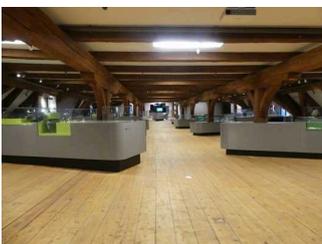
2. OG: Ausstellung Ur- und Frühgeschichte



2. OG: Ausstellung Ur- und Frühgeschichte

©Guido Frank

Ausstellungsraum 2. OG



Weg durch die Ausstellung 2. Etage

TV LK Stade



Ausstellungsraum 2. Etage

TV LK Stade



Comic-Modul 2. Etage

TV LK Stade



Ausstellungsraum 2. Etage via Fahrstuhl

TV LK Stade

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 121 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

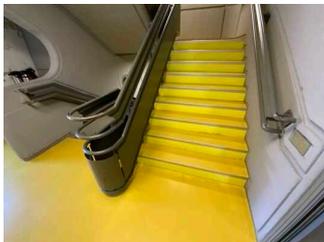
Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: mediales Comic-Modul, multi-mediale Erlebnishöhlen für Kinder

Anmerkungen für den Gast: Erlebnishöhlen für Kinder mit visuellen und akustischen Informationen. Deckenhöhe zum Teil niedrig.

Treppe vom EG bis 2. OG



Treppe vom EG bis 3. OG

©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug EG bis 2. OG



Aufzug Museum
Schwedenspeicher

©TV LK Stade



Bedienungselemente
Fahrstuhl innen

©TV LK Stade



Aufzug EG bis 3. OG

©Guido Frank



Aufzug EG bis 3. OG

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 210 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 160 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 160 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Wege 2. OG



Wege 2. OG

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Guido Frank

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC
Erdgeschoss

©TV LK Stade



Öffentliches WC
Erdgeschoss

©TV LK Stade



Öffentliches WC
Erdgeschoss

©TV LK Stade

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 188 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Es handelt sich bei der Tür um eine Schiebetür, die zum Öffnen nach rechts geschoben wird.

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 96 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 99 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 53 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 83 cm

Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 83 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 185 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 85 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine sonstige Liege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 203 cm

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 35 cm

Wege im EG



Weg zur Kasse

TV LK Stade

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 50 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Führungen

Führung

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

Aufzug: Aufzug 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Anmerkungen für den Gast: Es steht im Museum eine induktive Höranlage nach DIN IEC 60118-4 bei Vorträgen, Führungen, Veranstaltungen zur Verfügung. Die Führungen werden in Kooperation mit der STADE Marketing und Tourismus GmbH angeboten.